

## Rouven Brans gewinnt U16 Bezirksjugendeinzelmeisterschaft

Für die Schachjugend Emscher-Lippe ging es von Freitag, 12. Januar 2024 bis Sonntag, 14 Januar 2024 in der Fasia-Jansen-Gesamtschule Oberhausen um den Titel des Bezirksjugendmeisters Emscher-Lippe 2024 und um die Qualifikation für die Verbandsmeisterschaft. Nach der Begrüßung durch Jugendspielleiter Philipp Roll und seinen Stellvertreter Philipp Horwat wurden die Bretter an diesem Wochenende freigegeben, um die Jugendmeister in den Altersklassen U14, U16 und U18 zu ermitteln.



Mit **Can Ali**, **Rouven Brans** und **Justin Girth** traten in der U16 gleich drei Spieler der Schwarzen Dame Osterfeld bei der Bezirksjugendeinzelmeisterschaft an. Ausgetragen wurde der Wettbewerb in dieser Altersklasse in fünf Runden nach Schweizer System. Insbesondere Rouven ging mit hohen Erwartungen in seine Partien, da er in seiner Altersklasse als aussichtsreicher Kandidat für den Meisterschaftstitel gehandelt wurde.

Direkt in der ersten Runde am Freitag trafen Justin und Rouven im vereinsinternen Duell aufeinander. Trotz einiger schöner Spielzüge konnte Justin gegen den spielerfahreneren Rouven letztendlich nichts ausrichten. Can konnte gegen Marian Löchteken (Hervest-Dorsten) die erste Partie für sich entscheiden und an diesem Spieltag einen Punkt mit nach Hause nehmen.



Die beiden Partien am folgenden Samstag absolvierten die Jugendlichen der Schwarzen Dame mit unterschiedlichem Erfolg. Während Rouven seine Partien gegen David Kremer (OSV 1887) und den Dorstener Spieler Marian Löchteken souverän spielte und problemlos gewinnen konnte, hatten seine Mitstreiter Can und Justin zu kämpfen. Can konnte am zweiten Spieltag gegen Timon von Roell (SW Oberhausen) keinen und einen halben Punkt aus seiner Partie gegen David Kremer holen. Justin trat in der zweiten Runde gegen Mustafa Bilgic (Horst-Emscher) und in der dritten Runde gegen Semih Gökdemir (SW Oberhausen) an und musste sich in beiden Partien geschlagen geben.



Nachdem Justin schon am Vortag nicht in Bestform war, konnte er am Sonntag dann krankheitsbedingt gar nicht mehr antreten. Rouven musste sich in der vierten Spielrunde mit Timon von Roell messen und Can traf auf Ida Novok (Hervest-Dorsten), die als einziges Mädchen an der Jugendbezirksmeisterschaft teilnahm. Sowohl Rouven als auch Can konnten ihre Partien gewinnen und jeweils einen Punkt erzielen, bevor sie sich schließlich in der letzten Spielrunde der Meisterschaft als Kontrahenten gegenüber saßen.

Rouven konnte ganz entspannt in die letzte Partie gehen, da er zu diesem Zeitpunkt mit vier Siegen aus vier Partien ungeschlagen und uneinholbar an der Tabellenspitze der U16 stand. Die fünf nächstplatzierten Spieler konnten ihm mit jeweils  $2\frac{1}{2}$  Punkten nicht mehr gefährlich werden. Auch Can hatte sich im Laufe der Meisterschaft  $2\frac{1}{2}$  Punkte erspielt und hatte damit theoretisch noch alle Chancen auf einen Platz auf dem Siegereppchen. Da er aus Termingründen die fünfte Runde aber leider nicht zu Ende spielen konnte, verständigten sich Can und Rouven schließlich auf ein freundschaftliches Remis.



Zum Ende der Bezirksjugendeinzelmeisterschaft erreichte Can mit drei Punkten einen sehr guten vierten Platz. Justin landete, nach leider nicht zu Ende gespieltem Turnier, auf Rang 10.

Rouven wurde den Erwartungen gerecht und konnte am Sonntag den Pokal des Bezirksjugendeinzelmeisters Emscher-Lippe 2024 von Philipp Horwat in Empfang nehmen.